

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **2 (1884)**

Heft 67

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 21. August — Berne, le 21 Août — Berna, li 21 Agosto

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel
Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce
Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 5. — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen.
Abonnement annuel Fr. 5. — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berne.
Prezzo delle associazioni Fr. 5. — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

Bekanntmachungen nach Maassgabe des schweizerischen Obligationenrechtes.
Publications prévues par le Code fédéral des obligations.

Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

NB. Für die auf **Löschungen** bezüglichen Publikationen wird **Kursivschrift** verwendet. — Les publications concernant des **radiations** sont faites en caractères italiques. — *Quelle pubblicazioni che risguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.*

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 15. August. Die Firma **Jean Notz & Cie** in Zürich ist in Folge Todes des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Jean Notz, sowie des Kommanditürs Gottfried Theiler erloschen.

15. August. Inhaber der Firma **Kuhn-Deitz** in Untersträß ist Karl Rudolf Ludwig Kuhn von Weimar, wohnhaft in Untersträß. Natur des Geschäftes: Bierhandlung. Geschäftslokal: Neue Beckenhofstraße 12.

16. August. Die Kollektivgesellschaft „**Rychner & Schneebeli**“ in Affoltern a/A. hat sich am 17. März 1884 aufgelöst. Albert Schneebeli von und in Affoltern a/A. führt das Geschäft (Kindermehl- und Nahrungsproduktfabrikation) unter der Firma **A. Schneebeli** in Affoltern a/A. mit Uebernahme der Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft fort.

16. August. Die Firma „**M. W. van Wickevoort Crommelin**“ in Zürich ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen. Die Kollektivgesellschaft mit Firma **van Wickevoort Crommelin & Co** in Zürich hat sich am 1. August 1884 in eine Kommanditgesellschaft mit der nämlichen Firma umgewandelt. Henri Samuel van Wickevoort Crommelin aus Holland, wohnhaft in Riesbach, und Jacques Albert Weiß von Affoltern a/A., wohnhaft in Zürich, bleiben unbeschränkt haftende Gesellschafter; der neu beigetretene Moritz Wilhelm van Wickevoort Crommelin aus Holland, wohnhaft in Riesbach, ist Kommanditär mit einer Einlage von zwanzigtausend Franken. Diese Kommanditgesellschaft übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma „**M. W. van Wickevoort Crommelin**“. Natur des Geschäftes: Export und Import. Geschäftslokal: Falkenau, Stadelhoferstraße.

18. August. Inhaber der Firma **C. Heiner Aretz** in Zürich ist Karl Heinrich Aretz von Wesel, Düsseldorf, wohnhaft in Zürich. Natur des Geschäftes: Generalvertretung der Gummiwaarenfabrik Voigt & Winde, Aktiengesellschaft in Berlin S. O. Geschäftslokal: Bahnhofstraße 81.

18. August. Inhaber der Firma **R. Gachnang** in Zürich ist Rudolf Gachnang von Fällanden, wohnhaft in Zürich. Natur des Geschäftes: Schuh- und Kleiderhandlung. Geschäftslokal: Zähringerstraße 28.

18. August. In Firma **Aktiengesellschaft Leu & Co** (Société anonyme Leu & Co) in Zürich ist der Einzelprokurist Eduard Usteri am 15. August 1884 ausgetreten.

18. August. Die Firma „**Heinrich Müller**“ in Wetzikon ist in Folge Todes des Inhabers Jean Müller-Näf erloschen. Johannes Pfister-Sporrer von Mönchaltorf, wohnhaft in Wetzikon, und Johannes Schweizer von Zürich, wohnhaft in Barcelona (Spanien), haben unter der Firma **Pfister & Co** in Wetzikon eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1884 ihren Anfang nahm. Johannes Pfister-Sporrer ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, Johannes Schweizer ist Kommanditär mit dem Betrage von siebenzigtausend Franken. Natur des Geschäftes: Seidenstoff-Fabrikation. Die Kommanditgesellschaft Pfister & Co übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „**Heinrich Müller**“, mit Ausschluß der Consignationen und Liegenschaften.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1884. 18. August. Unter der Firma **Betriebsgesellschaft zur Ausbeutung der goldhaltigen Sandlager von Castellamonte (Piémont)**

Société d'exploitation des gisements aurifères de Castellamonte (Piémont) hat sich mit Sitz in Bern eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke der Ausbeutung der goldhaltigen Sandlager von Castellamonte und ähnlicher Lager. Die Statuten (Gründungsvertrag) datiren vom 5. Juni 1884. Der Beitritt zu der Genossenschaft ist an die Bedingung der Uebernahme eines Antheilscheines von Fr. 500 gebunden. Jeder Genossenschafter ist berechtigt, seinen Antheilschein ganz oder theilweise zu veräußern und es tritt der Erwerber in die gleichen Rechte ein, die dem Veräußerer zugestanden. Im Uebrigen kommen die Bestimmungen des Gesetzes zur Anwendung. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung und ein Vorstand von wenigstens fünf Mitgliedern. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft mit dritten Personen und vor Gericht und ernennt einen Direktor, welcher die Firma-Unterschrift führt. Ueber die Berechnung und Vertheilung des Gewinnes bestimmen die Statuten folgendes: vorerst werden die Betriebs- und Verwaltungskosten, sowie die Zinse für die Apparate Thénot bezahlt, dann wird eine Summe zur Bezahlung von 8 % Dividende auf die einbezahlten Antheilscheine erhoben, hernach sollen aus dem Saldo 10 % dem Reservefonds zufallen und endlich der Rest soll zu $\frac{1}{4}$ unter die Verkäufer der Lager und zu $\frac{1}{4}$ unter die Antheilhaber der Genossenschaft vertheilt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen und es ist somit die persönliche Haftung ausgeschlossen. Mitglieder des Vorstandes sind die Herren Georges Perret, 16, Bd. James Fazy, à Genève; Edouard Davinet, arch., 12, Rue fédérale à Berne; Coignet, ingénieur, 55, Rue St-Joseph à Lyon; Clément, ingénieur à Castellamonte und Charlon, ingénieur à Diano Marina (Italie). Direktor der Genossenschaft ist Herr Edouard Davinet, arch. in Bern.

Bureau Büren.

16. August. Die Firma **Th. Gyga**, Uhrenfabrikation in Büren a./A. ist aus Grund der Geldstagerkennung gegen den Inhaber von Amtes wegen gestrichen worden.

Bureau Burgdorf.

18. August. Die Firma **M. Gfeller** in Burgdorf (publizirt im *Handelsamtsblatt* vom 9. Mai 1883) wird in Folge Konkurses des Inhabers amtlich gestrichen.

18. August. Die Firma **Jakob Rätti-Rösch** in Ersigen (publizirt im *Handelsamtsblatt* vom 16. Mai 1883) wird in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen.

Bureau Wangen.

19. August. Für die Firma **M. Roethlisberger's Söhne** in Herzogenbuchsee werden die bisherigen Prokuraträger Otto Roethlisberger und Ernst Roethlisberger, als Associés vom 1. August 1884 an, neben Herrn Samuel Roethlisberger die verbindliche Unterschrift führen.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern

1884. 18. August. Die Firma **U. J. Schnider-Schild** in Grenchen ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. August. Inhaber der Firma **U. J. Schnider** in Grenchen ist Urs Josef Schnider von und in Grenchen. Natur des Geschäftes: Geschäftsbureau. Geschäftslokal: Sandhubel Nr. 328.

Bureau Olten.

5. August. Die Firma „**Hermann Rohr**“ in Olten ist in Folge Ablebens des Inhabers erloschen. Inhaberin der Firma **Witwe A. Rohr** in Olten ist Frau Wittwe Anna Rohr geb. Matter von Hunzenschwil, wohnhaft in Olten. Die Firma ist entstanden am 1. August 1884. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Hermann Rohr. Natur des Geschäftes: Spezereihandlung.

5. August. Inhaber der Firma **U. V. Ingold** in Olten ist Herr Urs Viktor Ingold von Subingen, Kt. Solothurn, wohnhaft in Olten. Natur des Geschäftes: Tuchwaarenhandlung. Die Firma ist am 1. Juli 1884 entstanden.

6. August. Unter dem Namen **Römisch-katholische Kirchengenossenschaft Schoenenwerd** hat sich im Jahre 1876 eine Genossenschaft mit Sitz in Schoenenwerd gebildet, welche die Ausübung und Unterhaltung des römisch-katholischen Kultus zum Zwecke hat, wie derselbe seit alter Zeit und insbesondere seit Gründung der Pfarrgemeinde Schoenenwerd als Glied der Einen römisch-katholischen Kirche Bestand hatte. Mitglieder dieser Genossenschaft sind alle Einwohner der Gemeinden Schoenenwerd, Eppenberg und Wöschau, welche sich zum römisch-katholischen Glauben bekennen und im Genossenschaftsregister eingetragen sind. Es repräsentiert diese Genossenschaft somit die römisch-katholische Pfarrgemeinde Schoenenwerd und wahrt sich als solche alle ihr zukommenden Rechte und Ansprüche auf deren Vermögen. Die Besorgung der weltlichen Angelegenheiten der Genossenschaft geschieht durch die Genossenschaftsversammlung und einen Vorstand. Stimmberechtigt sind alle männlichen Mitglieder vom 20. Altersjahre an, welche vom Vorstand in's Stimmregister eingetragen sind. Die Befugnisse der Genossenschaftsversammlung sind: a. Wahl des Präsidenten, Vizepräsidenten, Kassiers, Aktuars und der übrigen Vorstandsmitglieder; b. Beschlußfassung über Anträge des Vorstandes oder einzelner Mitglieder; c. Prüfung und Genehmigung der Rechnungen; d. Aufnahme und Ausschluß von Mitgliedern. Der Vorstand besteht aus 9 Mitgliedern; der Pfarrer ist von Amtswegen Mitglied desselben. Die Übrigen sind einer jährlichen Wiederwahl unterworfen. Präsident und Aktuar des Vorstandes funktionieren in gleicher Eigenschaft an den Genossenschaftsversammlungen und vertreten die Genossenschaft rechtsverbindlich nach Außen. Das Genossenschaftsvermögen ist untheilbar und hat daher kein Mitglied das Recht, einen Antheil herauszuverlangen. Bei allfälliger Auflösung der Genossenschaft fällt das Vermögen dem Kultusverein in Luzern mit der Verpflichtung anheim, für Fortsetzung des römisch-katholischen Kultus in Schoenenwerd zu sorgen. Die Statuten können jederzeit von einer Genossenschaftsversammlung mit $\frac{2}{3}$ Mehrheit der Anwesenden revidirt werden, wenn diese Anwesenden wenigstens aus der Hälfte der Stimmfähigen bestehen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen und es ist jede Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ausgeschlossen. In der Generalversammlung vom 14. Juli 1884 wurde der Vorstand gewählt wie folgt: Präsident: Johann Studer-von Arx in Schoenenwerd; Vizepräsident: Hermann Huber, alt Ammann, von Eppenberg; Kassier: Johann Huber-Peyer von Schoenenwerd; Aktuar: Ferdinand Huber-Mariz von Schoenenwerd; Niklaus Hagmann, Bezirkslehrer, von Schoenenwerd; Daniel Kuhn von Schoenenwerd; Jakob Huber, Daniels sel., von Eppenberg; Emil Schenker von Schoenenwerd. Von Amtswegen ist ferner Mitglied des Vorstandes: Jos. Rudolf, Pfarrer in Schoenenwerd.

8. August. Inhaber der Firma **Viktor Meyer** in Olten ist seit 13. Februar 1873 Herr Bonaventur Meyer von und in Olten. Natur des Geschäftes: Eisen- und Spezialehandlung.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1884. 15. August. *Hans Gass ist von der Agentur „Teutonia“, Allgemeine Renten-, Capital- & Lebensversicherungsbank in Leipzig, Hauptagentur für den Canton Schaffhausen in Schaffhausen zurückgetreten.*

15. August. Inhaber der Firma **Allgemeine Renten-, Capital- & Lebensversicherungsbank „Teutonia“ in Leipzig, General-Agentur für den Canton Schaffhausen, Conrad Bollinger** in Schaffhausen ist der vom Regierungsrath des Kantons Schaffhausen bestätigte Hauptagent Joh. Conrad Bollinger von Beringen (Kt. Schaffhausen), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Vermittlung von Renten-, Capital- und Lebensversicherungsvertrags-Abschlüssen. Geschäftsort: Vorstadt Nr. 280.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau Goßau.

1884. 18. August. Die Firma „**Heinrich Zeller**“ im Marsthal bei Goßau ist in Folge Todes des Inhabers und Verkauf der Cartonfabrik in Thal erloschen. Dagegen haben die Erben des früheren Firma-Inhabers, als: W^{re} Louisa Zeller geb. Müller, deren 6 Kinder, letztere minderjährig, als: Leoni, Agnes, Hedwig, Heinrich, Emil und Carl Zeller, wohnhaft im Marsthal bei Goßau, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde unter der Firma **W^{re} Zeller & Kinder** im Marsthal bei Goßau mit 1. Juli 1883 eine Kollektivgesellschaft eingegangen. Natur des Geschäftes: Cartonfabrikation. Geschäftsort: Marsthal bei Goßau.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone dei Grigioni

1884. 18. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma „**Issler, Meisser & C^{ie}**“ in Davos hat sich mit 1. August 1884 aufgelöst. Inhaber der Firma **G. Issler** in Davos ist Gaudenz Issler, Baumeister, von und in Davos; die Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma „**Issler, Meisser & C^{ie}**“ in Davos.

Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino

Ufficio di Lugano.

1884. 18. Agosto. Proprietario e capo della ditta **Felice Vivante**, in Lugano, è il Signor Felice Vivante fu Angelo di Trieste, domiciliato in Lugano. Ditta incominciata il 15 Gennajo anno corrente. Genere di commercio: Deposito filati di cotone.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Cully (district de Lavaux).

1884. 16. août. Sous la dénomination **Société de laiterie de Lutry** il a été constitué, antérieurement au 1^{er} janvier 1883 et pour un temps illimité, une association ayant son siège à Lutry et qui a pour but l'apport et la mise en commun du lait des vaches des sociétaires et la vente des produits en résultant. Les demandes d'admission dans la société sont adressées par écrit au président. L'assemblée générale confirme les cas d'admission comme suit: a. d'un membre qui succède à un sociétaire à mains levées et à la majorité absolue des membres présents; b. d'un

nouveau membre au scrutin secret et à la majorité des deux tiers des membres présents et moyennant paiement d'une finance de cinq francs. Le sociétaire qui veut se retirer doit en aviser le président trois mois à l'avance et payer une finance de vingt francs; il est dans tous les cas lié jusqu'au terme de la convention annuelle passée avec le laitier. Celui qui se retire perd tous ses droits à l'avoir social. Les frais à la charge de la société sont payés au moyen d'une retenue faite aux sociétaires qui apportent du lait. Un sociétaire ne peut être poursuivi ou recherché en son particulier pour affaires concernant la société. La société est administrée par l'assemblée générale et par un comité composé d'un président et de quatre membres, nommé pour quatre ans, au scrutin de liste et renouvelé tous les deux ans par séries de deux et trois membres. Le comité nomme un secrétaire-caissier. Le président et le secrétaire signent valablement au nom de la société. Ce comité est actuellement composé de MM.: F^r Marguerat-Bréclaz, à Bochat sur Lutry, président; Emile Daccord, à Lutry; Jules Chavan, à Lutry; Frédéric Décastel, à Savuit sur Lutry, et Charles Bujard-Daccord, à Lutry. Jean Elie Pache, à Lutry, est secrétaire-caissier.

Bureau d'Orbe.

18 août. La société en nom collectif **Dalstein & C^{ie}**, à Vallorbes, pour la fabrication de la chaux hydraulique, inscrite au registre du commerce et publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 30 mars 1883, fait connaître que pour remplacer son défunt associé **Jules-Louis Glardon**, lequel était seul autorisé à représenter la société, elle a admis ses héritiers, savoir sa veuve Marianne Glardon et ses enfants Alice, Marie et Alfred Glardon, tous de Vallorbes, y domiciliés. Louis Matthey, régent, de Vallorbes, y domicilié, est seul autorisé à représenter la société. Outre ce dernier les anciens associés sont Marie-Françoise veuve de Jean Dalstein, d'origine française, domiciliée à Genève, et Edouard Grobety, de Vallorbes, y domicilié.

Bureau de Vevey.

16 août. La société en nom collectif **Pernoux & Steinmann**, à Vevey, s'est dissoute. **François Pernoux**, à Vevey, est chargé de la liquidation.

18 août. La raison **Pre Brulhardt**, à Vevey, est éteinte ensuite de la renonciation du titulaire.

Bureau d'Yverdon.

25 juillet. Frida née Zaller, femme de François Grandchamp, de Chexbres, domiciliée à Yverdon, déclare, avec le consentement de son mari, être le chef de la maison **F. Grandchamp**, à Yverdon, qui était précédemment sous le nom de « **Alp^r Borel** ». Genre de commerce: Librairie, papeterie.

15 août. Marie Ursule née Bettex, femme divorcée d'Ulysse Perrin, de Chavannes-le-Chêne, domiciliée à Yverdon, fait inscrire qu'elle est le chef de la maison **Marie Perrin-Bettex**, à Yverdon. Genre de commerce: Epicerie, mercerie.

16 août. Irma née Huser, femme de Charles Lequatre, de Gossens, domiciliée à Yverdon, déclare, avec le consentement de son mari, être le chef de la maison **I. Lequatre-Huser**, à Yverdon. Genre de commerce: Mercerie, lainerie.

16 août. La titulaire de la maison **M^{re} Guex**, à Yverdon, étant décédée, cette raison est radiée d'office.

Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds.

1884. 13 août. La société en nom collectif „**Didisheim & Rueff frères**“, à la Chaux-de-Fonds et à St-Imier, publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce le 23 mai 1883, page 603, 1^{re} partie, est dissoute. Aimé Rueff, de Epiquez, Berne, et Maurice Rueff, de Belfort, France, le premier domicilié à la Chaux-de-Fonds, le second à St-Imier, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, avec succursale à St-Imier, sous la raison sociale **Rueff frères**, une société en nom collectif, commencée le 1^{er} août 1884. Cette maison reprend l'actif et le passif de l'ancienne maison « **Didisheim & Rueff frères** ». — La maison « **Rueff frères** » donne procuration à Arthur Didisheim, de Besançon (France), domicilié à la Chaux-de-Fonds.

Bureau de Neuchâtel.

15 août. La maison „**Em. Pellaux**“, à Neuchâtel, a cessé d'exister par suite de la renonciation du titulaire. Le chef de la maison **Henry Jeannot**, à Neuchâtel, est Henry Jeannot, de Genève, des Verrières et de la Côte-aux-Fées, domicilié à Neuchâtel. Genre de commerce: Représentation et commission en marchandises. Bureaux: Rue de la Place d'Armes, n^o 7.

15 août. La maison „**Veuve de J. F. Virchaux**“, à St-Blaise, a cessé d'exister par suite de la renonciation du titulaire. Le chef de la maison **P. Virchaux**, à St-Blaise, est Paul-Frédéric Virchaux, de St-Blaise, y domicilié. Genre de commerce: Epicerie.

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichungen im Besondern Register: — Radiations au registre spécial: — Cancellazioni nel Registro speciale:

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1884. 16. August. **Adam Böhm**, Schreinermeister, geb. 9. Juni 1852, publizirt im Handelsamtsblatt vom 7. März 1883.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Bern.

1884. 18. August. **Karl Ernst Schneider**, geb. 10. April 1812, von Dittersbach (Sachsen), Wagner, wohnhaft in Bern, publizirt im Handelsamtsblatt vom 7. März 1883, wird in Folge Erklärung gestrichen.

Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.

Vom eidg. Markenamt vollzogene Eintragungen:

Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Le 9 août 1884, à onze heures avant-midi.

No 1221.

Veuve Charles-Léon Schmid & C^{ie}, fabricants et commerçants,

Chaux-de-Fonds.



Mouvements et boîtes de montres.

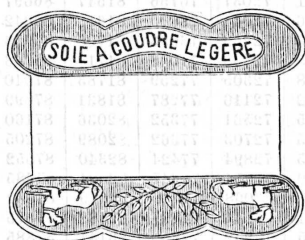
(Transmission de la marque No 786 enregistrée au nom de la maison
 Ch-Léon Schmidt à La Chaux-de-Fonds.)

Den 13. August 1884, 5 Uhr Nachmittags.

No 1222.

Aug. Englisch & C^{ie}, Fabrikanten,

Basel.



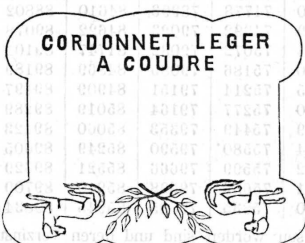
Nähseide.

Den 13. August 1884, 5 Uhr Nachmittags.

No 1223.

Aug. Englisch & C^{ie}, Fabrikanten,

Basel.



Cordonnet-Nähseide und Cordonnet-Knopflochseide.

Le 14 août 1884, à neuf heures avant-midi.

No 1224.

F. Pilloud & Maury, fabricants,

Morges.



Lactina de la plaine suisse.

Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques étrangères de fabrique et de commerce.

Enregistrements effectués par le Bureau fédéral des marques:

Le 14 août 1884, à trois heures après-midi.

No 7.

Van den Bergh & C^{ie}, distillateurs, brasseurs, malteurs, etc.,

Anvers.



De klok

Produits de leur fabrication.

Le 14 août 1884, à trois heures après-midi.

No 8.

Van den Bergh & C^{ie}, distillateurs, brasseurs, malteurs, etc.,

Anvers.



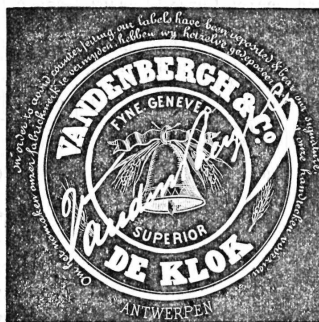
Produits de leur fabrication.

Le 14 août 1884, à trois heures après-midi.

No 9.

Van den Bergh & C^{ie}, distillateurs, brasseurs, malteurs, etc.,

Anvers.



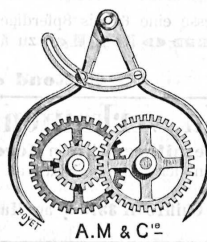
Produits de leur fabrication.

Le 14 août 1884, à trois heures après-midi.

No 611.

Adolphe Marqués, fabricant,

Paris.



Un nouveau moteur mécanique.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 16. August 1884.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 16 août 1884.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Zentralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken. Billets d'autres banques d'émission suisses.		Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendock. 40 o/o des Zirkulations. Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation.	Frei verfügbarer Theil. Partie disponible.					Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	7,900,000	7,876,950	3,150,780	507,120	—	694,550	105,779	96	4,458,229	96
2	Rasellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,480,000	1,464,410	585,764	119,631	—	21,350	6,730	05	733,475	05
3	Kantonalbank von Bern, Bern	9,250,000	7,911,305	3,164,522	1,576,278	—	634,770	61,839	24	5,437,409	24
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,881,450	752,580	191,990	—	23,750	190,115	11	1,158,435	11
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	6,000,000	5,735,020	2,294,008	599,065	70	639,220	2,521	12	3,534,814	82
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	489,410	463,450	185,380	15,285	—	13,650	2,829	15	217,144	15
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,415,870	566,348	176,892	80	120,340	12,511	—	876,091	80
8	Aargauische Bank, Aarau	3,900,000	3,168,560	1,267,424	246,637	69	85,050	59,518	20	1,658,684	89
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	950,740	380,296	76,437	93	145,070	54,150	78	655,954	71
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,910,550	764,220	205,136	23	64,350	76,984	17	1,110,690	40
11	Thurgauische Hypothekbank, Frauenfeld	1,000,000	941,780	376,712	251,028	55	27,690	29,298	30	684,698	85
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,980,990	1,192,396	126,539	—	128,130	50,495	81	1,497,610	31
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	1,104,300	1,072,050	428,820	225,510	—	320,670	3,587	14	978,587	14
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	13,604,400	5,441,760	2,433,059	10	732,830	275,563	60	8,886,212	70
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	2,400,000	2,553,250	941,300	65,233	66	183,300	3,376	20	1,213,209	86
16	Bank in Zürich, Zürich	5,800,000	5,006,000	2,002,400	783,615	79	521,400	10,562	75	3,312,525	45
17	Bank in Basel, Basel	12,000,000	9,265,000	3,707,200	1,204,548	50	601,500	44,685	24	5,523,811	25
18	Bank in Luzern, Luzern	2,000,000	1,912,700	765,080	367,750	—	308,200	44,685	24	1,355,715	24
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,410,130	1,764,052	74,954	65	395,300	64,954	65	2,299,261	30
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	280,180	112,072	45,178	—	115,670	3,857	83	276,777	83
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,000,000	11,951,400	4,780,560	3,166,669	81	1,376,010	78,553	72	9,397,093	53
22	Solothurnische Bank, Solothurn	2,500,000	2,343,150	937,260	297,409	78	103,038	100,737	08	1,438,456	86
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,000,000	985,600	394,240	69,962	15	43,930	35,879	64	544,011	79
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	988,905	885,185	334,074	282,416	—	189,810	6,412	55	812,712	55
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,463,010	1,345,100	538,040	93,825	—	28,720	5,604	60	666,089	60
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	9,227,865	7,139,305	2,855,722	1,598,236	37	330,000	235,660	97	5,069,619	84
27	Ersparnißkass. des Kantons Uri, Altdorf	485,000	458,750	189,500	38,425	—	7,270	732	28	229,927	28
28	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	475,650	190,280	20,845	—	1,050	1,174	10	213,329	10
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	292,480	268,230	107,292	33,618	—	37,620	3,993	01	182,523	01
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,614,600	1,045,840	149,350	—	229,550	23,358	97	1,450,128	97
31	Bank. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	5,000,000	4,204,350	1,681,740	510,140	—	502,000	61,866	97	2,759,246	97
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,000,000	959,350	383,740	78,264	80	199,840	23,140	81	689,985	11
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,460,350	584,140	96,575	—	183,920	12,921	55	877,556	55
Stand am 9. August 1884		130,080,970	* 109,648,805	43,859,522	15,747,763	01	8,909,510	1,713,320	71	70,280,020	72
Etat au 9 août 1884		130,099,770	110,122,995	44,049,198	15,092,282	—	8,124,110	1,574,961	20	68,840,551	20
		— 18,800	— 474,190	— 189,676	+ 655,486	01	+ 785,400	+ 138,259	51	+ 1,389,469	52
* Wovon in Abschnitten dont en coupures		à Fr. 1000	Fr. 7,563,000			Gold		Fr. 43,196,010. —			
		à n 500	n 11,061,000			Or					
		à n 100	n 62,548,500			Silber					
		à n 50	n 28,255,075			Argent		n 16,411,280. 01			
		unter	n 221,230			Gesetzliche Baarschaft		Fr. 59,607,290. 01			
		au dessous de	n	Fr. 109,648,805		Encaisse légale					

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

Vom 16. August 1884. — Du 16 août 1884.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi				Total			
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Cheques, innert 8 Tagen fällige Depot- u. Kassascheine von Banken. Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours.	Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger		Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz, Staatskassascheine Obligations und Coupons. Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons.	
5	Bank in St. Gallen	6,000,000	639,220	—	3,032,074. 40	750,479. 43	1,823,170. —	—	—	6,244,943. 83
14	Banque du Commerce à Genève .	20 000,000	732,380	197,529. 55	10,580,980. 60	34,150. —	2,140,600. —	—	—	13,686,090. 15
16	Bank in Zürich	5,800,000	521,400	—	7,545,987. 67	356,565. 15	3,663,132. 60	—	—	12,087,085. 42
17	Bank in Basel	12 000,000	601,500	—	5,875,806. 89	316,025. 18	5,416,964. 60	—	—	12,210,386. 67
19	Banque de Genève	5,000,000	395,300	—	8,598,901. 25	105,304. —	726,081. 75	—	—	9,825,687. —
31	Banque commerciale neuchâteloise	5,000,000	502,000	—	7,398,599. 05	125,491. 90	906,100. —	—	—	8,932,190. 95
Stand am 9. August 1884		53,800,000	3,392,250	197,529. 55	43,032,439. 86	1,688,015. 66	14,676,048. 95	—	—	62,986,284. 02
Etat au 9 août 1884		53,800,000	3,503,870	108,000. —	44,497,730. 75	1,806,014. 23	14,733,680. 40	—	—	64,649,295. 38
		—	— 111,620	+ 89,529. 55	— 1,465,290. 89	— 117,998. 57	— 57,631. 45	—	—	— 1,663,011. 36
Aktiven — Actif						Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes	Uebrigere kurzfristige Guthaben	Total	Noten- Zirkulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden	Wechselschulden	Total	
		Espèces ayant cours légal	Couverture d. billets suiv. art. 15 de la loi	Autres créances disponibles à courte échéance		Billets en circulation	Engagements échéant dans les huit jours	Engagements sur effets de change		
5	Bank in St. Gallen	2,893,073. 70	6,244,943. 83	935,959. 89	10,073,977. 42	5,735,020	1,257,944. 70	77,000. —	7,069,964. 70	
14	Banque du Commerce à Genève .	7,874,819. 10	13,686,090. 15	68,007. 70	21,628,916. 95	13,604,400	2,660,097. 15	—	16,264,497. 15	
16	Bank in Zürich.	2,786,015. 79	12,087,085. 42	390,998. 24	15,264,099. 45	5,006,000	2,824,378. 36	—	7,830,378. 36	
17	Bank in Basel	4,911,748. 50	12,210,386. 67	1,417,626. 15	18,539,761. 32	9,268,000	3,722,514. 25	—	12,990,514. 25	
19	Banque de Genève	1,889,006. 65	9,825,687. —	—	11,664,593. 65	4,410,130	745,573. 85	—	5,155,703. 85	
31	Banque commerciale neuchâteloise	2,191,880. —	8,932,190. 95	88,820. 15	11,162,891. 10	4,204,350	114,861. 18	—	4,319,211. 18	
Stand am 9. August 1884		* 22,496,543. 74	62,986,284. 02	2,851,412. 13	88,334,239. 89	42,227,900	11,825,369. 49	77,000. —	53,630,269. 49	
Etat au 9 août 1884		22,063,092. 04	64,649,295. 38	2,968,978. 50	89,671,365. 92	42,473,810	13,896,708. 81	77,000. —	56,447,518. 81	
		+ 443,451. 70	— 1,663,011. 36	— 117,566. 37	— 1,337,126. 03	— 245,910	— 2,571,339. 32	—	— 2,817,249. 32	

* Ohne Fr. 24,083. 03 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.

* Sans fr. 24,083. 03 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

Disconto am 18. August 1884 in Zürich, Bern und Genf 2 1/2 %, in Basel, St. Gallen und Lausanne 3 %.

Escompte le 18 août 1884 à Zurich, Berne et Genève 2 1/2 %, à Bâle, St-Gall et Lausanne 3 %.

Aus den Bundesrathsverhandlungen vom 19. August 1884.

Ein- und Durchfuhr von Wolle. Ungewaschene Wolle, welche ab einer belgischen oder holländischen Station plombirt versandt wird und Frankreich in plombirten Wagen transitirt, unterliegt dem unterm 4. Juli 1884 aufgestellten Verbot der Ein- und Durchfuhr nicht.

Versicherungswesen. Die Landesgemeinde des Kantons Unterwalden nördlich dem Wald hat am 27. April 1884 ein sofort in Kraft tretendes Brandversicherungsgesetz angenommen, in welchem u. A. folgende Bestimmungen enthalten sind:

§ 1. Für den Kanton Unterwalden nördlich dem Wald besteht fortan eine allgemeine obligatorische kantonale Brandversicherungsanstalt für alle im Kanton befindlichen oder neu zu errichtenden Gebäude, mit Ausnahme solcher, die in § 3 bezeichnet sind.

Leitung und Geschäftsführung dieses Institutes steht unter Aufsicht des Regierungsrathes. Die durch die Bestimmungen dieses Gesetzes erforderlichen Verordnungen und Reglemente werden vom Landrathe erlassen.

§ 34. Mit Inkrafttreten dieses Gesetzes dürfen keine neuen Versicherungsverträge mit andern Gesellschaften mehr abgeschlossen, und schon bestehende, welche vor Ausführung dieses Gesetzes ablaufen, nicht für länger als 1 Jahr erneuert werden.

Gegen dieses Gesetz haben zwei Feuerversicherungsgesellschaften, welche in demselben eine Beeinträchtigung der in Art. 31 der Bundesverfassung gewährleisteten Gewerbefreiheit erblicken, beim Bundesrath Beschwerde erhoben. Der Rekurs wird, gestützt auf folgende Erwägungen, als unbegründet abgewiesen:

1) Das Versicherungswesen schließt seiner Natur nach neben privatrechtlichen und privatwirtschaftlichen öffentlich rechtliche zur gemeinwirtschaftlichen und staatlichen Organisation führende Elemente in sich, welche in den einzelnen Versicherungszweigen in verschiedenem Grade hervortreten.

2) Die Assekuranz von Gebäuden gegen Feuersgefahr ist derjenige Versicherungszweig, der am meisten vom staatlichen Polizeirecht beeinflusst und im Interesse des Realcredit in der Regel, u. A. auch von der Mehrzahl der schweizerischen Kantone, als öffentliche Anstalt mit staatlicher Leitung, Betheiligung und Privilegierung in der vom Kanton Nidwalden durch das angefochtene Gesetz eingeführten Weise betrieben wird.

3) Auch die schweizerische Bundesverfassung unterstellt das Versicherungswesen nicht dem Begriffe des gewöhnlichen Gewerbes, denn sie spricht nicht in Art. 31, sondern in Art. 34 vom Versicherungswesen und unterwirft Privatunternehmungen auf diesem Gebiete der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes. Staatliche, d. h. kantonale Versicherungsanstalten werden demnach von der Bundesverfassung als rechtlich und thatsächlich bestehend vorausgesetzt, aber in ihrer Grundlage und Einrichtung von jener nicht berührt.

4) Wenn der Bundesrath in einem Spezialfalle Privatversicherungsgesellschaften, welche in einem Kantone zum Geschäftsbetrieb rechtlich autorisirt waren, vom Gesichtspunkte des Art. 31 der Bundesverfassung aus gegen gewisse Auflagen der kantonalen Gesetzgebung geschützt hat, so wollte dadurch keineswegs über die Zulässigkeit eines kantonalen Versicherungsmonopols abgetheilt, sondern blos ausgesprochen werden, daß es mit Art. 31 der Bundesverfassung sich nicht vertrüge und daher den Kantonen nicht zustehe, den zum Geschäftsbetrieb autorisirten Gesellschaften solche Bedingungen aufzulegen, welche die technischen Grundlagen der Unternehmung zerstören und damit deren ökonomischen Bestand vernünftigen.

Extrait des délibérations du conseil fédéral du 19 août 1884.

Importation et transit de laine. Les laines non lavées, expédiées d'une station belge ou hollandaise par *wagons plombés* et qui empruntent le territoire français pour arriver en Suisse, ne sont pas soumises à l'interdiction décrétée le 4 juillet 1884 contre l'importation et le transit de certains articles.

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Parte non ufficiale.

Ausstellungen. Nürnberg. Laut Note der k. bayer. Gesandtschaft in Bern wird mit der im nächsten Jahre stattfindenden internationalen Ausstellung von Arbeiten aus edlen Metallen und Legirungen (s. d. Bl. S. 250) eine historische Abtheilung verbunden, welche den Zweck hat, einen Ueberblick über die Entwicklung dieser Sphäre der Kunstindustrie zu geben. Die Einsendung der Gegenstände für die historische Abtheilung kann bis zum 30. April 1885 stattfinden. Für den Entwurf eines künstlerisch ausgestatteten Plakates jener Ausstellung hat das bayer. Gewerbemuseum in Nürnberg eine internationale Konkurrenz eröffnet. Als Preise sind hierfür ausgesetzt: 500 Mark und zweimal 300 Mark.

— **London.** Die englische Gesandtschaft in Bern theilt mit, daß im kommenden Jahre in London, South Kensington, eine internationale Ausstellung von Erfindungen und musikalischen Instrumenten stattfinden und im Monat Mai eröffnet werde. Die Details über diese Ausstellung werden später folgen.

Expositionen. Nuremberg. D'après une note du ministre de Bavière à Berne, une *division historique* sera adjointe à l'exposition internationale d'ouvrages d'orfèvrerie, joaillerie, bronzes d'art et d'ameublement, ainsi que des machines, outils et métaux bruts nécessaires à leur fabrication, qui aura lieu à Nuremberg du 15 juin au 30 septembre 1885. Cette division historique aura pour but de donner un aperçu du développement successif des travaux dont il s'agit; elle embrassera les produits des arts et métiers provenant des âges les plus reculés jusqu'aux oeuvres des temps modernes. Les envois destinés à cette division doivent être faits avant le 30 avril 1885. Un concours spécial est ouvert pour un projet d'affiche artistique destinée à cette exposition: à cet effet le musée industriel bavarois à Nuremberg institue un prix de 500 marks et deux de 300 mk.

— **Londres.** La légation de Grande-Bretagne à Berne fait savoir qu'une exposition internationale d'inventions et d'instruments de musique s'ouvrira en mai de l'année prochaine à Londres, South Kensington. D'ultérieurs renseignements seront prochainement publiés.

Extraits des rapports consulaires étrangers. Le Danemark, la Suède et la Norvège sont parcourus par de nombreux commis-voyageurs allemands, qui, grâce à leurs efforts, finissent par inonder le pays de leurs produits.

Les parures des femmes de **Trébizonde** consistent en filets d'or tressés, en colliers faits de monnaies d'or, les boucles d'oreilles sont en or battu et les bracelets sont formés de piastres du même métal. Les autres parures sont peu portées.

Les **bijoutiers et les orfèvres d'Allemagne** ont fait en 1883 des affaires encore moins brillantes qu'en 1882. Le public a acheté de préférence des bijoux, des objets montés et des pièces d'argenterie. Il a demandé plus encore que par le passé des articles bon marché. Les pièces plus grandes et plus chères ont été peu recherchées. L'acheteur se préoccupe toujours principalement de la valeur intrinsèque de l'objet et semble peu disposé à apprécier sa valeur artistique qui lui est infiniment supérieure. La bijouterie ordinaire en or souffre de la concurrence que lui font les bijoux faux, ainsi que de l'abondance sur le marché de bijoux en argent assez recherchés à cause du prix modéré auquel ils sont vendus.

Une maison de **Melbourne** (Australie) a fait récemment à Grenoble (France) une commande de 11,000 douzaines de *peaux préparées et teintes pour la fabrication des gants*. Les Français possèdent à un haut degré l'art de teindre les peaux. Pour les assouplir, on leur fait subir une préparation avec de la farine et des jaunes d'oeufs. On rend les peaux uniformes en rasant avec un tranchant toute partie plus épaisse que l'autre.

Status der deutschen Notenbanken per Ende Juli 1884.
Aktiva: Metallbestand 698'292,000 Mk., Reichskassenscheine 22'682,000 Mk., Noten anderer Banken 26'301,000 Mk., Wechsel 642'186,000 Mk., Lombard 70'360,000 Mk., Effekten 23'022,000 Mk., sonstige Aktiva 60'792,000 Mk., Summe der Aktiva 1,538'635,000 Mk. — Passiva: Grundkapital 263'332,000 Mk., Reservofonds 38'994,000 Mk., Notenumlauf 913'045,000 Mk., ungedeckte Noten 170'770,000 Mk., sonstige täglich fällige Verbindlichkeiten 254'656,000 Mk., Verbindlichkeiten mit Kündigungsfrist 42'143,000 Mk., sonstige Passiva 18'009,000 Mk., Summe der Passiva 1,530'179,000 Mk., eventuelle Verbindlichkeiten aus weiterbegebenen inländischen Wechseln 17'056,000 Mk.

Verschiedenes. Schweiz. Aus St. Gallen wird berichtet, daß der Gewerbeverein St. Gallen drei Handwerksmeister nach Dresden zum Studium der internationalen Ausstellung von Werkzeugen und Maschinen für das Kleinergewerbe, sowie zwei Mechaniker nach Wien zum Studium der dortigen internationalen Ausstellung von Motoren und Werkzeugen delegire.

— **Ausland.** Laut „Frk. Ztg.“ wurde in einer am 15. d. M. in Oldham (England) abgehaltenen Versammlung von Vertretern der dortigen Baumwollspinnereien der Beschluß gefaßt, in Folge der unbefriedigenden Lage der Baumwollindustrie den Fabrikbetrieb bis auf Weiteres auf vier Tage in der Woche zu beschränken.

Um die deutschen Fabrikanten und Exporteure über die in China vorzugsweise gehandelten Ausfuhrartikel zu unterrichten, hat der deutsche Konsul in Canton eine große Menge solcher Handelsgegenstände aufgekauft und nach Deutschland geschickt. Die Ausstellung dieser Musterwaaren ist am 14. ds. in Altona eröffnet worden und wird sich bis zum 21. ds. erstrecken. Ein Katalog enthält Fingerzeige über alles, was die Ausfuhr solcher Artikel irgendwie fördern könnte. Nach diesen Anweisungen erscheint namentlich bei den nach China versandten Waaren auf Verpackung und Aufmachung großes Gewicht gelegt zu werden; es wird ferner die Gleichmäßigkeit der Lieferungen und die pedantische genaue Ausführung der Bestellungen empfohlen, da der Chinese von einem Mißtrauen sei, das von keinem andern Kaufmann übertrifft werden könne; vor der Nachahmung eingetragener Handelsmarken wird eindringlich gewarnt. Die Ausstellung ist eine sogenannte „Wander-Ausstellung“; zuerst war sie in Flensburg, dann in Altona und von dort wird sie zunächst über Bremen ihre Wanderung durch zahlreiche deutsche Städte fortsetzen. (Frankfurter Zeitung.)

Divers. Suisse. L'introduction des travaux manuels dans l'école est la principale question que la *Société des instituteurs de la Suisse romande* eut à discuter dans sa dernière réunion tenue à Genève au commencement de ce mois. Le rapport qui a été présenté sur ce sujet en relève l'importance, mentionne entre autres le fait que l'enseignement manuel est déjà organisé en France et se termine par des conclusions favorables à l'introduction de cet enseignement chez nous; cette manière de voir est appuyée par un vote de l'assemblée.

On annonce de *St-Gall* que la *société des arts et métiers* de cette ville a délégué, dans un but d'études, trois maîtres d'état à l'exposition internationale d'outils et de machines destinés à la petite industrie et aux métiers, de Dresde, ainsi que deux mécaniciens à Vienne où se tient une exposition internationale de moteurs et d'outils pour la petite industrie également.

Situation de la Banque de France.

	7 août	14 août		7 août	14 août
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métalle	2,068,845,408	2,071,597,437	Circulation		
Portefeuille	948,848,123	925,037,426	de billets	2,870,753,790	2,864,054,175
Avances sur nantissement	299,887,561	297,547,404			

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	7 août	14 août		7 août	14 août
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métallique	95,388,743	92,863,406	Circulation	327,044,280	329,554,280
Portefeuille	278,118,178	272,115,448	Comptes courants	65,496,805	60,163,529

Situation de la Banque d'Angleterre.

	7 août	14 août		7 août	14 août
	£	£		£	£
Encaisse métalle	23,672,509	23,442,672	Billets émis	38,578,355	38,339,280
Réserve de billets	11,917,510	11,898,260	Dépôts publics	5,843,787	5,949,730
Effets et avances	22,267,878	22,083,198	Dépôts particuliers	25,123,538	24,329,364
Valeurs publiques	18,577,768	18,577,768			

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	7. August	15. August		7. August	15. August
	östr. fl.	östr. fl.		östr. fl.	östr. fl.
Metallschatz	190,886,701	190,956,306	Banknotenumlauf	355,284,150	352,167,140
Wechsel:			Sofort fällige Verbindlichkeiten	1,275,674	1,223,164
auf das Inland	130,984,185	128,319,798			
auf d. Ausland	15,247,956	15,246,386			
Lombard	24,521,900	24,552,700			

Wochensituation der Deutschen Reichsbank.

	7. August	14. August		7. August	14. August
	Mark.	Mark.		Mark.	Mark.
Metallbestand	608,734,000	608,122,000	Notenumlauf	711,237,000	699,992,000
Wechsel	356,466,000	341,245,000	Täglich fällige Verbindlichkeiten	211,071,000	216,800,000
Effekten	9,638,090	12,396,000			

Situazione della Banca nazionale nel regno d'Italia.

	20 Luglio	31 Luglio		20 Luglio	31 Luglio
	L.	L.		L.	L.
Moneta metallica	241,508,401	276,820,493	Circolazione	503,874,513	501,729,113
Portafoglio	235,421,299	238,725,111	Conti correnti a vista	28,911,579	41,074,700
Fondi pubblici e titoli diversi	151,637,348	152,942,484	Conti correnti a scadenza	68,701,384	72,974,375

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE IMMOBILIÈRE

DE

TRAVAUX D'UTILITÉ PUBLIQUE ET AGRICOLE

A ROME.

Aktien-Kapital, nominell Lire 50,000,000
 „ „ emittirt „ 25,000,000
 „ „ einbezahlt „ 12,800,000

VIII. Verloosung von Obligationen.

Nummern-Verzeichniss

von 788 Obligationen dieser Gesellschaft, am 1. August 1884 ausgelost, rückzahlbar mit Lire 500 am Sitz der Italienischen Nationalbank und ihrer Succursalen, sowie bei der

Basler Depositen-Bank in Basel

per 1. Oktober 1884, von welchem Datum an deren Verzinsung aufhört.

52	6623	12196	17173	22737	28924	34689	38862	45890	51716	56375	62685	71385	75940	79896	86016	89850	95576
176	6758	12211	17272	22750	29002	34758	38938	46107	51786	56571	63215	71413	76223	80057	86087	89879	95587
375	7037	12545	17294	23052	29284	34799	39022	46379	51833	56664	63219	71456	76225	80332	86176	89932	95702
515	7107	12584	17627	23266	29444	34894	39035	46397	51866	56804	63509	71497	76300	80358	86290	90215	95933
709	7323	12695	17649	23334	29710	35133	39062	46405	51917	57120	64987	71569	76409	80381	86295	90565	96017
1193	7410	12738	17657	23394	29745	35334	39105	46540	51949	57161	65027	71578	76480	80680	86379	90673	96167
1201	7537	12854	17833	23459	29767	35485	39143	46771	52282	57175	65062	71628	76554	81087	86421	90816	96237
1217	7689	12952	17834	23585	29850	35580	39232	46982	52401	57360	65092	71680	76593	81361	86461	90961	96381
1336	7879	12963	17929	23588	29898	35603	39427	46984	52609	57439	65183	71693	76599	81470	86510	91027	96706
1441	7897	13323	17989	23985	29919	35800	39586	47191	52732	57530	65245	71963	76641	81504	86673	91243	96712
1576	7944	13376	18052	24284	29987	35866	39824	47205	52748	57631	65351	72037	76756	81547	86697	91426	96766
1677	8059	13452	18301	24358	30253	36161	39895	47339	52923	57720	65866	72044	76875	81618	86842	91530	96783
1777	8157	13724	18587	24466	30517	36197	39920	47570	53031	57757	66923	72253	76993	81708	86963	91553	96974
1815	8207	13800	18727	24485	30539	36229	39997	47646	53034	57764	66995	72265	77008	81718	86988	91658	97017
1855	8406	13981	18781	24508	30663	36421	40180	47690	53306	57909	67028	72305	77259	81783	87040	91692	97245
2003	8419	14138	19027	24520	30784	36485	40205	47705	53673	57972	67102	72416	77287	81831	87099	91748	97396
2151	8514	14252	19035	24521	31050	36526	40243	47983	53803	58007	67255	72561	77352	82036	87160	91957	97557
2210	8565	14264	19180	24587	31257	36536	40314	48183	53829	58045	67425	72703	77362	82089	87205	92003	97944
2348	8583	14505	19239	24668	31262	36640	40851	48186	53964	58090	67705	72894	77424	82340	87552	92032	98117
2422	8647	14511	19401	24891	31345	36680	40978	48219	53979	58312	68369	73054	77647	82584	87685	92300	98353
2727	8725	14629	19559	25176	31356	36782	41142	48239	53982	58381	68428	73068	77769	82699	87852	92457	98659
2762	8752	14653	19860	25287	31363	36830	41269	48264	54368	58466	68764	73241	77797	82889	87875	92475	98688
2794	8833	14895	20068	25469	31432	36845	41436	48317	54393	58640	68785	73252	77858	83141	87885	92542	98804
3071	9007	15483	20397	25487	31458	36884	41555	48382	54489	58641	68814	73453	77894	83365	87995	92640	98858
3131	9144	15517	20463	26064	31504	36957	41719	48600	54490	58709	68855	73664	78050	83499	88148	92676	99110
3377	9233	15606	20637	26117	31690	37148	41787	48751	54508	58835	68889	73886	78079	83599	88164	92820	99285
3429	9362	15690	20750	26131	31719	37374	41817	48932	54567	58929	69615	74266	78250	83689	88185	92859	99327
3616	9394	16014	20874	26291	31820	37507	41867	49156	54582	59293	69710	74278	78429	83714	88345	92953	99563
3645	9603	16070	21072	26392	31945	37527	41933	49213	54638	59757	69931	74383	78517	83892	88621	93073	99773
3893	9701	16105	21108	26409	32087	37565	42415	49530	54662	59912	70104	74458	78729	83995	88624	93220	100031
4042	9746	16183	21131	26599	32412	37610	42539	49647	54697	60177	70148	74582	78768	84020	88629	93282	100067
4381	9883	16190	21177	27007	32684	37765	42590	49977	54726	60213	70153	74632	78811	84272	88645	93505	100085
4524	9911	16229	21554	27072	32859	37777	42652	50749	54765	60235	70172	74688	78829	84445	88680	93637	100179
4551	10162	16352	21585	27075	32894	37800	42779	50763	54896	60600	70380	74778	78993	84610	88802	93844	100279
4703	10337	16454	21762	27315	33050	37900	42850	50855	55032	60885	70389	74992	79023	84622	89078	93873	100740
4788	10413	16560	21864	27385	33085	37979	43259	50989	55129	61015	70454	75072	79082	84747	89101	93970	100803
4877	10591	16659	22129	27458	33494	37989	43648	51083	55265	61297	70460	75186	79085	84869	89189	94398	100857
4989	10749	16729	22289	27475	33768	38214	43685	51086	55272	61577	70475	75214	79151	84909	89197	94535	101024
5790	10865	16757	22312	27899	33882	38284	43803	51100	55757	61677	70770	75277	79164	85019	89289	94692	101180
5846	10966	16766	22390	27983	34011	38343	44022	51156	56170	61756	70799	75449	79353	85060	89423	94792	101696
5899	11125	16833	22404	28021	34254	38385	44230	51531	56236	61935	71044	75580	79590	85249	89605	94865	
6506	11158	16993	22599	28027	34334	38397	44419	51579	56244	62010	71082	75599	79666	85521	89629	94989	
6544	11172	17003	22709	28689	34526	38631	44560	51620	56285	62074	71181	75653	79698	85540	89709	95353	
6590	11968	17070	22736	28863	34657	38664	44581	51626	56296	62085	71370	75835	79885	85945	89834	95471	

In früheren Ziehungen ausgeloste Obligationen, die noch nicht zur Rückzahlung vorgewiesen worden sind und deren Verzinsung seit dem resp. Zahlungsdatum aufgehört hat.

Verloosung vom 1. Februar 1883.

7455

Verloosung vom 1. August 1883.

4365 4408 8405 16784 28580 28995 42805 42885 47200 47445

Verloosung vom 1. Februar 1884.

7764 7810 8444 10161 10812 16174 20873 21121 21358 26547 42750 43301 44910 50652 50715 50804 51267 51293 51525
 51752 54010 54906 57759 61060 63277 64176 64384 64447 64451 65570 65607.

ROM, 1. August 1884

(H 3467 Q) 7

Zu verkaufen in der Gießerei Freiburg eine 4sperrige fahrbare Locomobile, beinahe ganz neu und im vorzüglichsten Zustand. Dieselbe ist leicht beweglich und würde sich zur Drescherei und jeder beliebigen Industrie vorzüglich eignen.

An der gleichen Adresse eine 6- bis 8sperrige fahrbare und ganz neu hergestellte **Locomobile** zu äußerst günstigen Bedingungen.

2 (608 F)

C. Roud & Co, Freiburg.

Zu verkaufen.

Ein gut eingeführtes **Detailgeschäft** in **Mercerie, Bonneterie- und Weisswaren**, in der Mitte der Stadt an einer sehr frequentirten Straße gelegen.

Gefl. Offerten unter Chiffre H 3378 Q an Haasenstein & Vogler in Basel.

Knrblatt der Berner Bankvereinigung erscheint jeden Montag und Donnerstag. Preis jährlich Fr. 4. Abonnemente nehmen alle Postbüreau entgegen.

Buchdruckerei JENT & REINERT (Exp. des Schweiz. Handelsamtsblattes) in Bern. — Imprimerie JENT & REINERT (Expédition de la Feuille officielle suisse du commerce) à Berne

A vendre

dans la Suisse française une

Fabrique de pâtes alimentaires

en pleine activité, avec maison d'habitation. Bonne clientèle et fort rendement assurés.

Adresser les demandes sous chiffres **V. R. n° 67** au bureau de ce journal.

Kapital-Anleihen gesucht.

Auf ein industrielles Geschäft werden Fr. 30,000 in II. Hypothek zu entleihen gesucht. (O F 4703)

Anmeldungen unter Chiffre O 4703 Z befördern Orell Füssli & Co, Zürich.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.

F. HOMBERG, graveur, BERNE.

Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.

Dessins et clichés pour marques de fabrique.

Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.

Das Schweizerische Handelsamtsblatt pro 1883 ist à 5 Fr. zu beziehen von der Buchdruckerei Jent & Reinert in Bern.